

# Physiotherapeutische Konzepte in der Behandlung von Sportverletzungen



Mittwoch | 22. Mai 2019 | 17.00 Uhr | Kongresszentrum | St. Anna Hospital Herne

Zentrum für Wirbelsäulenchirurgie und Schmerztherapie  
Zentrum für Becken-, Hüft-, Knie- und Fußchirurgie  
Zentrum für Schulter-, Ellenbogen- und Handchirurgie

Chefarzt: Priv.-Doz. Dr. med. Sebastian Rütten  
Chefarzt: Dr. med. Oliver Meyer  
Chefarzt: Dr. med. Roderich Heikenfeld



**Zentrum für Orthopädie und Unfallchirurgie**  
der St. Elisabeth Gruppe – Katholische Kliniken Rhein-Ruhr  
Direktor: Priv.-Doz. Dr. med. Sebastian Rütten

St. Anna Hospital Herne   
Universitätsklinikum  
Marien Hospital Herne   
Marien Hospital Witten 

# Vorwort



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

auch wenn die deutsche Fußballnationalmannschaft im Sommer 2018, um es mal galant auszudrücken, nicht alle Erwartungen erfüllen konnte und wir sicherlich alle hierüber etwas „traurig“ waren, freuen wir uns natürlich schon wieder auf die EM 2020.

Damit Sportler ihre volle Leistungsfähigkeit abrufen können, ist es heute unumgänglich, eine enge Verbindung zwischen Sportlern, Vereinen, Betreuern, Physiotherapeuten und Ärzten zu schaffen.

Sportartspezifische Beschwerden müssen, falls möglich, durch entsprechende krankengymnastische und physiotherapeutische Behandlungsansätze vermieden werden, bzw. ihr Auftreten in der Frühphase erkannt werden, um eine Chronifizierung zu verhindern.

Operationsverfahren müssen natürlich der Art und Schwere der Verletzung, aber auch in der Festlegung z. B. des Operationszeitpunktes, der jeweils vorliegenden sportlichen Aktivität und der damit verbundenen Erwartungshaltung, angepasst werden.

Einerseits ist die Herausforderung an den Physiotherapeuten und Arzt in der Behandlung von Sportverletzungen dementsprechend hoch. Andererseits ist der persönliche Lerneffekt durch diese Tätigkeit nicht zu unterschätzen. Letztendlich profitieren alle Patienten in der täglichen Praxis von den gewonnenen Erfahrungen.

Wir möchten Sie einladen, um Ihnen neue diagnostische Möglichkeiten, innovative konservative und operative Verfahren in der Behandlung von Spitzensportlern und Freizeitsportlern aufzeigen zu können.

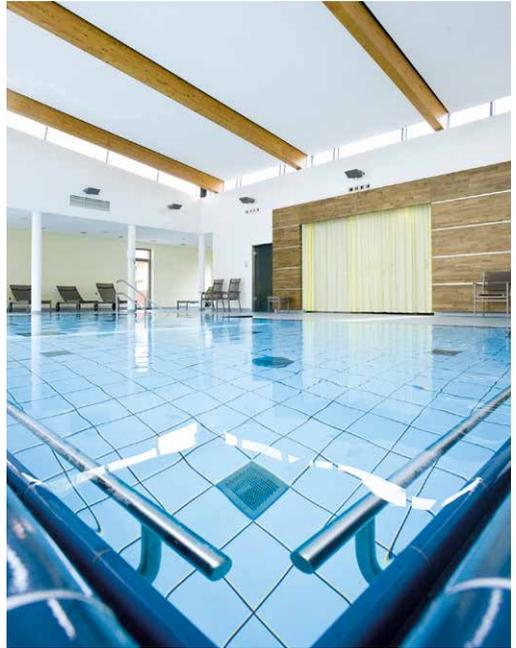
Wir hoffen auf einen interessanten Abend mit einem regen Informationsaustausch auf einem Gebiet, welches uns sicherlich alle zusammen betrifft.

M. Dietrich

Priv.-Doz. Dr. med. S. Rütten

Dr. med. O. Meyer

Dr. med. R. Heikenfeld



Ansicht Zentrum für Prävention, Therapie, Rehabilitation und sportmedizinische Diagnostik, Standort St. Anna Hospital Herne

**Das Zentrum für Prävention, Therapie, Rehabilitation und sportmedizinische Diagnostik der St. Elisabeth Gruppe – Katholische Kliniken Rhein-Ruhr** ist an fünf Standorten in Herne und Witten aktiv. Dazu gehören das St. Anna Hospital Herne, das Rheumazentrum Ruhrgebiet, das St. Marien Hospital Eickel, das Marien Hospital Herne – Universitätsklinikum der Ruhr-Universität Bochum sowie das Marien Hospital Witten. Das therapeutische Spektrum umfasst diagnosebezogene Einzel- und Gruppenbehandlungen der stationären und ambulanten Gesundheitsversorgung. Dazu zählen sämtliche physiotherapeutische und physikalische Maßnahmen ebenso wie Präventionsangebote, auch im Rahmen der Erweiterten Ambulanten Physiotherapie (EAP). Zudem bietet das Zentrum eine moderne, medizinisch fundierte Leistungsdiagnostik und Bewegungsanalyseverfahren für Leistungs- und Ausdauersportler. Durch die enge Vernetzung mit dem Zentrum für Orthopädie und Unfallchirurgie der St. Elisabeth Gruppe profitieren Patienten von optimalen Therapiebedingungen nach Operationen und Erkrankungen. Vielfältige Kurs- und Wellnessangebote zur Regeneration und Erholung des Körpers ergänzen das Angebot.

# Wissenschaftliches Programm

- 17.00–17.05 Uhr Begrüßung  
*M. Dietrich*
- 17.05–17.20 Uhr Behandlung von Wirbelsäulenverletzungen  
- Operative und konservative Therapiemöglichkeiten -  
*S. Rütten, M. Komp, A. Lienert*
- 17.20–17.35 Uhr Posttraumatische Befunderhebung in der Physiotherapie  
- Darstellung am Beispiel Inversionstrauma -  
*R. Hörner, B. Czelnik, C. Freyhoff*
- 17.35–17.50 Uhr Läsionen der langen Bizepssehne  
- Bagatelle oder ernstzunehmende Verletzung? -  
*R. Heikenfeld, R. Listringhaus, S. Akinci*
- 17.50–18.05 Uhr Die schmerzhafte Sportlerschulter  
- Behandlungskonzepte und Umsetzung -  
*N. Berinski, S. Tsitselis, N. Luczak*
- 18.05–18.15 Uhr Diskussion mit dem Auditorium
- 18.15–18.35 Uhr Pause



- 18.35– 18.50 Uhr**    **Die Achillessehne des Sportlers**  
- Akute und chronische Funktionsdefizite -  
*O. Meyer, S. Niagu, F. Baseseh*
- 18.50– 19.05 Uhr**    **Physiotherapie nach Kreuzbandplastik**  
- Behandlungsschemata: Was muss beachtet werden? -  
*S. Mallner, J. Kuciewski, S. Funke*
- 19.05– 19.15 Uhr**    **Diskussion mit dem Auditorium**
- Ab 19.15 Uhr**    **Gemeinsames Abendessen**

# Allgemeine Hinweise

## **Veranstalter:**

Zentrum für Prävention, Therapie, Rehabilitation und sportmedizinische Diagnostik in Zusammenarbeit mit dem Zentrum für Orthopädie und Unfallchirurgie der St. Elisabeth Gruppe – Katholische Kliniken Rhein-Ruhr,  
Standort: St. Anna Hospital Herne

## **Leitung:**

M. Dietrich, Priv.-Doz. Dr. med. S. Rütten,  
Dr. med. O. Meyer, Dr. med. R. Heikenfeld

## **Live-Übertragung:**

Die Veranstaltung wird live im Internet über folgenden Link übertragen  
[www.annahospital.de](http://www.annahospital.de)

## **Referenten**

Die Referenten sind Mitarbeiter des Zentrum für Prävention, Therapie, Rehabilitation und sportmedizinische Diagnostik und des Zentrum für Orthopädie und Unfallchirurgie der St. Elisabeth Gruppe – Katholische Kliniken Rhein-Ruhr.

## **Zertifizierung**

Im Rahmen der Fortbildungspflicht für Physiotherapeuten, Masseur, Logopäden und Ergotherapeuten werden 3 Punkte mit dem Besuch der Veranstaltung angerechnet.

## **Anreise:**

Übersichtsplan auf der Rückseite des Programms.

## Standorte

Standorte des Zentrum für Prävention, Therapie, Rehabilitation und sportmedizinische Diagnostik der St. Elisabeth Gruppe – Katholische Kliniken Rhein-Ruhr

**St. Anna Hospital Herne**  
Hospitalstr. 19  
44649 Herne



Fon 0 23 25 - 986 - 24 50  
Fax 0 23 25 - 986 - 24 59  
zptrs@annahospital.de  
www.annahospital.de

**Marien Hospital Witten**  
Marienplatz 2  
58452 Witten



Fon 0 23 02 - 173 - 15 01  
Fax 0 23 02 - 173 - 12 93  
zptrs@marien-hospital-witten.de  
www.marien-hospital-witten.de

**MARIEN HOSPITAL HERNE**   
**UK RUB** UNIVERSITÄTSKLINIKUM DER  
RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM

Hölkeskampring 40 | 44625 Herne

Fon 0 23 23 - 499 - 14 30  
Fax 0 23 23 - 499 - 33 55  
zptrs@marienhospital-herne.de  
www.marienhospital-herne.de

**RHEUMAZENTRUM RUHRGEBIET** 

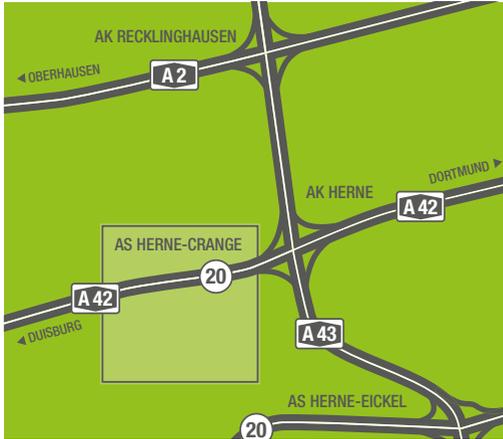
Claudiusstr. 45  
44649 Herne

Fon 0 23 25 - 592 - 600  
Fax 0 23 25 - 592 - 741  
zptrs@rheumazentrum-ruhrgebiet.de  
www.rheumazentrum-ruhrgebiet.de

**ST. MARIEN HOSPITAL EICKEL** 

Marienstr. 2  
44651 Herne

Fon 0 23 25 - 374 - 40 00  
Fax 0 23 25 - 374 - 10 09  
zptrs@marienhospital-eickel.de  
www.marienhospital-eickel.de



### Organisation und Information:

Sekretariate des Zentrum für Prävention, Therapie, Rehabilitation und sportmedizinische Diagnostik und des Zentrum für Orthopädie und Unfallchirurgie der St. Elisabeth Gruppe,  
Standort: St. Anna Hospital Herne

Frau Itzek, Frau Riedel  
Sekretariat Zentrum für Prävention, Therapie,  
Rehabilitation und sportmedizinische Diagnostik  
Fon 0 23 25 - 986 - 24 50  
Fax 0 23 25 - 986 - 24 59  
zptrs@annahospital.de  
www.annahospital.de

Frau Duda  
Sekretariat Zentrum für  
Orthopädie und Unfallchirurgie  
Fon 0 23 25 - 986 - 20 01  
Fax 0 23 25 - 986 - 20 45  
zou@elisabethgruppe.de  
www.annahospital.de

### Anmeldung:

Verwenden Sie bitte beiliegende Antwortkarte oder melden Sie sich online an über  
[www.annahospital.de](http://www.annahospital.de)  
Die Teilnahme ist gebührenfrei.

### Veranstaltungsort:

Kongresszentrum der St. Elisabeth Gruppe | St. Anna Hospital Herne  
Hospitalstr. 19 | 44649 Herne